

Die Bücherstunde im Rundfunk

8. Sendewoche. Vom 20. bis 26. Februar 1938

Programm der 7. Sendewoche im Börsenblatt Nr. 35 vom 11. Februar 1938

Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Majurenallee

Dienstag, den 22. Februar, 15.40 Uhr: »Das Gesetz des Lebens«. Neue Bücher um Erbgut und Rasse.

Donnerstag, den 24. Februar, 18 Uhr: R. S. Waggerl liest seine Erzählung »Hans«.

Reichsfender Berlin, Berlin-Charlottenburg 9, Majurenallee

Dienstag, den 22. Februar, 17.30 Uhr: »Erlebt — erzählt«. Der Forschungsreisende Hugo Adolf Bernatzik erzählt aus seinem Leben.

Mittwoch, den 23. Februar, 16.30 Uhr: Walter von Molo liest aus seinem Buch »Eugenio von Savoy« (Holle & Co., Berlin).

— — 16.45 Uhr: »Bitte, ein Buch!« Wir geben Ratschläge zum Lesen.

Donnerstag, den 24. Februar, 16.30 Uhr: »Carl Bleibtreu«. Ausschnitte aus Leben und Werk eines deutschen Dichters.

Freitag, den 25. Februar, 17.30 Uhr: »Klein Katrin schwimmt in die Welt«. Kurze Geschichte von Käthe v. Kamoffa.

Reichsfender Breslau, Breslau 18, Waldenburger Straße 8-10

Sonntag, den 20. Februar, 18 Uhr: Georg Britting liest aus eigenen Werken.

Dienstag, den 22. Februar, 17 Uhr: »Breslau im Roman«. Heinz Neumann bespricht:

Wilhelm von Scholz »Der Weg nach Jlok« (Paul List Verlag, Ppzig).
E. S. Kolbenheyer »Meister Joachim Pausewang« (Langen/Müller, München). — Karl von Holtei »Vierzig Jahre«; Gustav Freytag »Soll und Haben«; Carl Hauptmann »Mathilde« (Paul List Verlag, Leipzig). — Waldemar Glasier »Ein Trupp SA.« (Voigtländer, Leipzig).

Mittwoch, den 23. Februar, 17 Uhr: »Auf der Heimat Erde«. Johannes Pradel bespricht:

Hans Christoph Kaergel »Die Heimat ruft« (E. Bertelsmann, Gütersloh). — Ludwig Fügler »Frau Geske auf Trubernes«; Erwin Peter Glöse »Dominium« (beide: Langen/Müller, München).

— — 18.10 Uhr: »Blick in Zeitschriften«. Von Eberhard von Besser.

Donnerstag, den 24. Februar, 18 Uhr: »Wir Deutschen und die See«. Dr. Fritz Wenzel bespricht:

Georg Günther Freiherr von Forstner »Das Kampfschicksal der deutschen Flotte im Weltkrieg«; Konteradmiral a. D. Otto Philipp »Die Deutschen und die See« (beide: Seemann, Leipzig). — Hans Piederwald »Auf einem deutschen Kreuzer in die Welt« (Paul Nähler, Stuttgart). — Fred Schmidt »Neue Kapitänsberichte« (Dietrich Reimer, Berlin).

Freitag, den 25. Februar, 19.10 Uhr (aus Gleiwitz): »Der Dichter Bruno Arndt« Manuskriptzusammenstellung von Fritz Lubrich.

Landesfender Danzig, Danzig, Winterplatz

Montag, den 21. Februar, 19.35 Uhr: »Zum 150. Geburtstag des Philosophen Arthur Schopenhauer«. Dr. Hans Cülow spricht über »Schopenhauer und Danzig«.

Dienstag, den 22. Februar, 10.15 Uhr (angeschlossen: Deutschlandsender, Reichsfender Köln, Leipzig, Saarbrücken und Stuttgart): »Zum 150. Geburtstag des Philosophen Arthur Schopenhauer«. Feierstunde in der Aula der Technischen Hochschule Danzig mit Fest-Vortrag von Reichsleiter Alfred Rosenberg.

— — 18.20 Uhr: Dr. Karl Fuchs bespricht:
Fischer v. Poturzyn »Luftmacht« (Bowinkel, Heidelberg). — E. Grzybacz »Hermann Göring« (Frz. Eher Nachf., München). — Wilh. Crone »Das ist Ludendorff« (Traditionsverlag, Berlin).

Sonabend, den 26. Februar, 18.20 Uhr: Wir lesen aus »Sendlig« v. Eckart v. Rafo (Welhagen & Klasing, Bielefeld).

Reichsfender Frankfurt, Frankfurt/M., Eschersheimer Landstr. 33

Sonntag, den 20. Februar, 11.15 Uhr: »Optimismus und Pessimismus«. Eine Hörfolge zum 150. Geburtstag Arthur Schopenhauers (22. Februar).

Mittwoch, den 23. Februar, 15.45 Uhr: »Aus Kunst und Kultur«.

Freitag, den 25. Februar, 15.45 Uhr: »Aus Kunst und Kultur«.

Reichsfender Hamburg, Hamburg 13, Rothenbaum-Chaussee 132

Dienstag, den 22. Februar, 16 Uhr: »Allerlei Anregungen vom Büchertisch«: Zur Besprechung gelangen:

Richard Curinger »Vortrupp Pascha« (Vier Falken-Verlag, Berlin).
Otto Smelin »Das Haus der Träume« (Eugen Diederichs, Jena).

Freitag, den 25. Februar, 16 Uhr: »Von Künstlern und ihrem Werk: Robert Garbe« (niederdeutscher Lyriker).

Reichsfender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße 38

Sonntag, den 20. Februar, 10.45 Uhr: Fritz Helle liest aus eigenen Werken.

— — 11.45 Uhr: »Deutsche Dichter der Gegenwart: Josef Weinheber«.

Donnerstag, den 24. Februar, 17 Uhr: »Bäume im Wind«. Aus dem Roman von Friedrich Griese (Langen/Müller, München).

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 21-25

Sonntag, den 20. Februar, 11.15 Uhr: »Das ist der Stern, der meinem Leben strahlt«. Aus dem Briefwechsel zwischen Carl und Marie von Clausewitz (Verl. f. Kulturpolitik, Berlin).
Manuskript: Fritz Süßenbach.

Montag, den 21. Februar, 18.20 Uhr: »Das macht allein die Fleißigkeit«. Eine kleine Lektion vom Lohn des Fleißes und der Strafe der Faulheit, nach Worten von Wilhelm Busch und Irene Herr.

Mittwoch, den 23. Februar, 18 Uhr: »Gerrit Engelke«. Zu dem »Bermächtnis« des Dichters (Paul List, Leipzig) spricht Karl Vogler.

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt 8.

Montag, den 21. Februar, 22.25 Uhr: Neue geschichtliche Romane. Heinz Rusch bespricht:

Walter Bloem »Der Volkstribun« (Mehden-Verlag, Berlin). — Maximilian Lahr »Ein Reitermarsch«; Georg von der Brinck »Der Büchenspanner des Herzogs« (beide: Stalling, Oldenburg). — Eugen Ortner »Balthasar Neumann« (Piper, München). — Joseph August Lux »Goethe, Roman einer Dichterliebe« (Speidel, Wien). — Hans Joachim Moser »Ersungenes Traumland« (Stadmann, Leipzig).

Mittwoch, den 23. Februar, 15.40 Uhr: »Das unterhaltende Sportbuch«. Von Heinz Mägerlein.

— — 18 Uhr: Karl Heinrich Waggerl liest aus seinen »Kalendergeschichten« (Insel-Verlag, Leipzig).

— — 22.20 Uhr: »Kriegs- und Nachkriegszeit«. Major Dr. Joachim von Volkmann bespricht:

Martin Lezius »Gloria Victoria« (Scherl, Berlin). — Dr. Alfred Weise-Potsdam »Söldner und Soldaten« (Grundberg-Verl., Berlin).
Hanns Martin Elster »Deutsche Helden und Heldentaten im Weltkrieg« (Robert Luz Nachfolger, Stuttgart). — Norbert Nau: »Der Krieg in der Wilsberggruppe« (Lenkam, Graz). — F. A. Fischer von Poturzyn »Luftmacht« (Bowinkel, Heidelberg). — Generalmajor Heinz Suderian »Achtung — Panzer!« (Union, Stuttg.). — Rupert von Schumacher / Hans Hummel »Vom Kriege zwischen den Kriegen« (Union, Stuttg.). — Oberstdivisionär Eugen Bircher / Ernst Glam »Krieg ohne Gnade« (Scientia A.G., Zürich).

Freitag, den 25. Februar, 15.20 Uhr: »Wissen und Fortschritt« (Ferdinand Thürmer »Verfall und Aufstieg«).

Reichsfender München, München, Rundfunkplatz 1

(hat in dieser Woche keinen Buchfunk)

Reichsfender Saarbrücken, Wilhelm-Heinrich-Straße 33/35

Sonntag, den 20. Februar, 14 Uhr: (Angeschl. der Reichsfender Frankfurt): »Kinderstunde«. Geschichten aus dem »Struwelpeter« in Form einer lustigen Kantate, von Fritz Dietrich.

— — 14.45 Uhr: Wir lesen vor: Aus dem Buch »Oliver Cromwell. Ein Kampf um Freiheit und Diktatur« von Heinrich Bauer (R. Oldenbourg, München).

Montag, den 21. Februar, 17.45 Uhr: »Das neue Buch. Der südafrikanische Lederstrumpf«.

1. Die Vortreiber. 2. Die deutsche Landnahme. 3. Die Farmer vom Cecilrivier, von Bernhard Voigt (Voggenreiter, Potsdam).

Manuskript: Joachim Körner

Fortsetzung von »Die Bücherstunde im Rundfunk« über dem Inhaltsverzeichnis dieser Nummer

Umschlag zu Nr. 41, Freitag, den 18. Februar 1938